

Industriesiebböden
Drahtgewebe, Lochplatten und elektroformte Siebfolien
 Bezeichnung und Nennöffnungsweiten
 (ISO 2194 : 1991)

DIN
ISO 2194

ICS 19.120

Deskriptoren: Siebböden, Drahtgewebe, Lochplatte, Siebfolie

Industrial screens — Woven wire cloth, perforated plate and electroformed sheet —
 Designation and nominal sizes of openings (ISO 2194 : 1991)

Cribles et tamis industriels — Tissus métalliques, tôles perforées et feuilles électroformées —
 Désignation et dimensions nominales des ouvertures (ISO 2194 : 1991)

Die Internationale Norm ISO 2194 : 1991-09-15, „Industrial screens — Woven wire cloth, perforated plate and electroformed sheet — Designation and nominal sizes of openings“, ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.

Nationales Vorwort

Die vorliegende Norm beruht auf der zweiten Ausgabe der ISO 2194 und wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 24/SC 3 „Drahtgewebe für industrielle Zwecke“ (Sekretariat und Vorsitz: Deutschland) erarbeitet. Im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. ist hierfür der NABau-Arbeitsausschuß 11.41.00 „Siebe, Siebung“ zuständig.

Zu den in dieser Norm zitierten Internationalen Normen bestehen folgende identische oder sachlich übereinstimmende Deutsche Normen:

ISO-Normen	DIN-Normen
ISO 3	DIN 323-1
ISO 497	DIN 323-1
ISO 9044	DIN ISO 9044
ISO 9045	DIN ISO 9045

Ferner wird im Zusammenhang mit dieser Norm zusätzlich auf die DIN ISO 4782, DIN ISO 4783 und DIN ISO 14315 hingewiesen.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 323-1

Normzahlen und Normzahlreihen — Hauptwerte, Genauwerte, Rundwerte

DIN ISO 4782

Metalldraht für industriell genutzte Siebgewebe; Identisch mit ISO 4782: 1987

DIN ISO 4783-1

Drahtgewebe und Drahtgitter für industrielle Zwecke — Leitfaden zur Auswahl von Kombinationen aus Maschenweite und Drahtdurchmesser — Teil 1: Allgemeines; Identisch mit ISO 4783-1 : 1989

DIN ISO 4783-2

Drahtgewebe und Drahtgitter für industrielle Zwecke — Leitfaden zur Auswahl von Kombinationen aus Maschenweite und Drahtdurchmesser — Teil 2: Vorzugskombinationen für Drahtgewebe; Identisch mit ISO 4783-2 : 1989

DIN ISO 4783-3

Drahtgewebe und Drahtgitter für industrielle Zwecke — Leitfaden zur Auswahl von Kombinationen aus Maschenweite und Drahtdurchmesser — Teil 3: Vorzugskombinationen für vorgeformte oder preßgeschweißte Drahtgitter; Identisch mit ISO 4783-1 : 1989

DIN ISO 9044

Industriedrahtgewebe — Technische Anforderungen und Prüfung; Identisch mit ISO 9044 : 1990

DIN ISO 9045

Siebe und Siebung für industrielle Zwecke — Begriffe; Identisch mit ISO 9045 : 1990

DIN ISO 14315

Drahtgitter für industrielle Zwecke — Technische Anforderungen und Prüfung; Identisch mit ISO 14315 : 1997

Fortsetzung Seite 2 bis 4

Deutsche Übersetzung

Industriesiebböden

Drahtgewebe, Lochplatten und elektrogeformte Siebfolien

Bezeichnung und Nennöffnungsweiten

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitglieds Körperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitglieds Körperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt. Die ISO arbeitet bei allen Angelegenheiten der elektrotechnischen Normung eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten internationalen Norm-Entwürfe werden den Mitglieds Körperschaften zur Abstimmung vorgelegt. Die Veröffentlichung als Internationale Norm erfordert Zustimmung von mindestens 75% der abstimmenden Mitglieds Körperschaften.

Die Internationale Norm ISO 2194 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 24 „Siebe, Siebung und andere Partikelmeßverfahren“ Unterkomitee SC 3 „Drahtgewebe für industrielle Zwecke“ erarbeitet.

Diese zweite Ausgabe ersetzt die erste Ausgabe (ISO 2194 : 1972), in der der Anwendungsbereich um die Lochplatten und einige zusätzliche Weiten erweitert wurde.

Anhang A dieser Internationalen Norm dient nur der Information.

Einleitung

Die Nennöffnungsweiten, die in dieser Internationalen Norm festgelegt sind, sind den Normzahlreihen R 10, R 20 und R 40 der ISO 3 und den Rundwertreihen der Normzahlen R' 10, R' 20 und R' 40 der ISO 497 entnommen.

Die Weiten innerhalb jeder Reihe folgen einer geometrischen Progression. Daher unterscheidet sich jede Weite einer Reihe um einen konstanten Prozentsatz von der darauffolgenden Weite. Abgesehen von der Auslassung einiger weniger ungewöhnlicher Werte im Bereich der sehr kleinen Weiten, stellen sich die Verhältnisse der aufeinanderfolgenden Weiten wie folgt dar:

Reihe ISO 3	Stufe	Verhältnis
R 10	etwa 25 %	1,25
R 20	etwa 12 %	1,12
R 40	etwa 6 %	1,06

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm legt die Bezeichnung und die Nennöffnungsweiten für Drahtgewebe und Drahtgitter, Lochplatten sowie elektrogeformte Siebfolien als Siebböden für industrielle Zwecke fest.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden normativen Dokumente enthalten Festlegungen, die durch Verweisung in diesem Text Bestandteil der vorliegenden Internationalen Norm sind. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Internationalen Norm waren die angegebenen Ausgaben gültig. Alle normativen Dokumente unterliegen der Überarbeitung. Vertragspartner, deren Vereinbarungen auf dieser Internationalen Norm basieren, werden gebeten, die Möglichkeit zu prüfen, ob die jeweils neuesten Ausgaben der im folgenden genannten Normen angewendet werden können. Die Mitglieder von IEC und ISO führen Verzeichnisse der gegenwärtig gültigen Internationalen Normen.

ISO 9045 : 1990

Siebe und Siebung für industrielle Zwecke — Begriffe

3 Definitionen

Für die Anwendung dieser Internationalen Norm gelten die Definitionen nach ISO 9045.

4 Bezeichnung

4.1 Allgemeines

Nennöffnungsweiten von 1 mm und größer sind in Millimeter (mm) anzugeben; Weiten unter 1 mm sind in Mikrometer (μm) anzugeben.

4.2 Drahtgewebe und Drahtgitter

Drahtgewebe und Drahtgitter sind mit der Nennweite der Maschen w , der Bindung (Webart), dem Nenndrahtdurchmesser d und den Werkstoffen des Drahtes zu bezeichnen.

4.3 Lochplatten

Lochplatten sind mit der Nennweite der Löcher w (zentrale Trennung der gegenüberliegenden Seiten oder dem Durchmesser), der Lochform (quadratisch, kreisförmig oder irgendeine andere gleichmäßige Form) und mit der Nenndicke und des Werkstoffes der Platte zu bezeichnen. Es sollte die Kodifizierung der Löcher nach ISO 7806 verwendet werden.

4.4 Elektrogeformte Siebfolien

Elektrogeformte Siebfolien sind mit der Nennweite w , der Maschenform (quadratisch oder kreisförmig) und der Benennung „elektrogeformt“ zu bezeichnen.